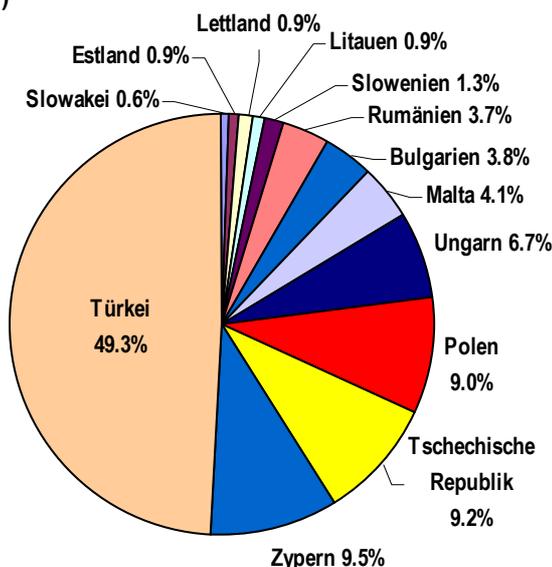


# Luftverkehr in den Kandidatenländern, 2001

*Personenbeförderung im Luftverkehr: Deutschland und das Vereinigte Königreich sind die wichtigsten Partnerländer*

Vincent Tronet

Schaubild 1: Anteile der einzelnen Länder an der Personenbeförderung im Luftverkehr (Ankünfte und Abflüge) in den Kandidatenländern (2001)



## Das Wichtigste in Kürze

Von den 68 Mio. Fluggästen, die 2001 auf den Flughäfen in den Kandidatenländern gelandet oder abgeflogen sind, waren 56 % auf Flüge in die und aus den EU-Mitgliedstaaten gebucht.

12,4 % des Gesamtaufkommens (8,5 Mio. Fluggäste) entfielen auf Flüge zwischen der Türkei und Deutschland, 4,3 % (3 Mio. Fluggäste) auf Verbindungen zwischen Zypern und dem Vereinigten Königreich und 3,1 % (2,1 Mio. Fluggäste) auf Flüge zwischen der Türkei und dem Vereinigten Königreich.

Die drei am stärksten frequentierten Verbindungen zwischen einem Flughafen in einem Kandidatenland und einem Flughafen in EU-15 wurden im Luftverkehr zwischen Deutschland und der Türkei registriert. Zwischen Antalya und Düsseldorf wurden 750 000 Fluggäste befördert, auf der Verbindung Antalya – Frankfurt (Main) waren es 614 000 und zwischen Istanbul/Atatürk und Frankfurt (Main) 600 000. An vierter Stelle rangiert Antalya – Amsterdam mit 482 000 Fluggästen.

Für den Zusammenhang zwischen Tourismus und Personenbeförderung im Luftverkehr spricht die Tatsache, dass 2001 bei den 20 wichtigsten Verbindungen zwischen einem Kandidatenland und EU-15 zehnmals türkische Flughäfen und fünfmal Flughäfen auf Zypern vertreten sind.

Statistik

kurz gefasst

VERKEHR

THEMA 7 – 1/2003

## Inhalt

Das Wichtigste in Kürze ..... 1

Allgemeine Entwicklung ..... 2

Die Flughäfen in den  
Kandidatenländern mit dem  
größten Verkehrsaufkommen .. 2

Personenverkehr nach  
geografischen Gebieten ..... 3



## Allgemeine Entwicklung

2001 wurden auf den Flughäfen in den Kandidatenländern 68,5 Mio. Fluggäste (Ankünfte und Abflüge), 447 000 Tonnen Fracht und über 830 000 gewerbliche Flüge (Landungen und Starts) abgefertigt. Auf die türkischen Flughäfen entfiel etwa die Hälfte aller Fluggäste in den Kandidatenländern. Zypern, Polen und die Tschechische Republik verzeichneten jeweils ca. 9 % des gesamten Fluggastaufkommens im Jahr 2001. Obwohl die Gesamtzahl der Fluggäste 2001 gegenüber dem

Jahr 2000 annähernd gleich blieb, kam es in einzelnen Ländern zu auffälligen Veränderungen. Signifikante Zuwächse gab es in Bulgarien und Litauen sowie in geringerem Ausmaß in der Tschechischen Republik, in Lettland und Polen. In Slowenien nahmen die Fluggastzahlen deutlich ab. In der Türkei sanken sie zwar nur um 3,5 %, was aber immerhin einem Rückgang von über einer Million Fluggästen entspricht.

**Tabelle 1: Entwicklung des Luftverkehrs in den Kandidatenländern zwischen 2000 und 2001**

Land	Zahl der Fluggäste, 2001 (1000)	Zahl der Fluggäste, 2000 (1000)	Änderung zw. 2000 u. 2001 in %	Fracht u. Post 2001 (1000 t)	Fracht u. Post 2000 (1000 t)	Änderung zw. 2000 u. 2001 in %	Gewerbliche Flüge 2001 (1000)
Bulgarien	2 629	2 285	+15.0	11.2	17.3	-35.0	34.2
Zypern	6 530	6 125	+6.6	32.2	33.5	-3.8	51.9
Tschechische Republik	6 325	5 759	+9.3	35.7	37.4	-4.5	119.9
Estland	584	560	+4.3	4.7	4.7	-0.1	22.2
Ungarn	4 582	4 697	-2.5	:	43.5	:	40.2*
Lettland	625	576	+8.5	5.2	4.7	+10.8	18.9
Litauen	650	581	+12.0	14.5	12.4	+17.0	23.5
Malta	2 836	2 951	-3.9	:	13.7	:	29.2*
Polen	6 164	5 733	+7.5	50.4	61.2	-17.7	144.8
Rumänien	2 503	2 379	+5.2	15.9	15.3	+4.0	61.6
Slowakei	438	430	+1.9	4.8	4.5	+6.6	21.8
Slowenien	886	991	-10.6	7.0	7.0	+0.3	18.0
Türkei	33 743	34 973	-3.5	208.3	277.7	-25.0	313.7
Gesamt	68 495	68 040	+0.7	447.1**	532.9	-16.1	830.5

\* Daten für 2000.

\*\* Für Ungarn und Malta wurden die Daten für 2000 herangezogen.

## Die Flughäfen in den Kandidatenländern mit dem größten Verkehrsaufkommen

Tabelle 2 enthält die 15 Flughäfen der Kandidatenländer mit dem größten Fluggastaufkommen (Ankünfte und Abflüge), das bei 14 dieser Flughäfen bei über einer Million Passagieren lag. Istanbul/Atatürk war mit 12,7 Mio. Fluggästen mit Abstand der verkehrsreichste Flughafen und würde in der Liste der 15 wichtigsten EU-15-Flughäfen gerade noch den 15. Rang einnehmen. Andere Flughäfen in den Kandidatenländern würden in diese Liste nicht aufgenommen.

Ebenfalls in der Türkei liegt der zweitgrößte Flughafen der Kandidatenländer, nämlich Antalya mit 9,2 Mio. Fluggästen, gefolgt von Prag (über 6 Mio.) und Larnaca (5 Mio.). Da auf den türkischen Flughäfen – 14 davon sind Großflughäfen mit einem Aufkommen von über 100 000 Fluggästen – etwa die Hälfte der Fluggäste in den Kandidatenländern abgefertigt wurde, es ist nicht weiter überraschend, dass sechs türkische Flughäfen auf der Liste der 15 wichtigsten Flughäfen der Kandidatenländer stehen. Ferner finden sich darauf die zwei Flughäfen auf Zypern (Larnaca und Paphos) sowie zwei der drei größten bulgarischen Flughäfen (Sofia und Varna). Für kein weiteres Land wurde mehr als ein Flughafen in diese Liste aufgenommen.

Obwohl die Flughäfen einiger Kandidatenländer nicht auf der Liste der 15 wichtigsten Flughäfen geführt werden, ist der größte Flughafen in diesen Ländern meist der einzige Anbieter gewerblicher Luftverkehrsdienste. Tabelle 3 enthält die Gesamtzahlen der Fluggäste in jedem Kandidatenland,

eine Aufstellung der auf den größten Flughäfen abgefertigten Fluggäste und die prozentuellen Anteile der größten Flughäfen am gesamten Passagieraufkommen. In 7 der 13 Kandidatenländer wurden praktisch alle Fluggäste (über 95 %) auf dem größten Flughafen abgefertigt.

**Tabelle 2: Die 15 Flughäfen der Kandidatenländer mit dem größten Fluggastaufkommen (2001)**

Rang	Flughafen	Land	Zahl d. Fluggäste (Ankünfte + Abflüge)
1	Istanbul/Atatürk	Türkei	12 684 566
2	Antalya	Türkei	9 170 469
3	Praha/Ruzyne	Tschech. Rep.	6 077 658
4	Larnaca	Zypern	4 993 903
5	Budapest/Ferihegy	Ungarn	4 581 559
6	Warsawa	Polen	4 325 800
7	Ankara/Esenboga	Türkei	3 165 761
8	Malta/Luqa	Malta	2 836 191
9	Izmir/Adnan Menderes	Türkei	2 467 926
10	Mugla/Dalaman	Türkei	2 154 341
11	Bucuresti/Otopeni	Rumänien	1 981 508
12	Milas/Bodrum	Türkei	1 854 781
13	Paphos	Zypern	1 535 993
14	Sofia	Bulgarien	1 101 833
15	Varna	Bulgarien	932 549

**Tabelle 3: Anteil (in %) der größten Flughäfen am gesamten Fluggastaufkommen und Zahl der Großflughäfen (2001)**

Land	Größter Flughafen	Fluggäste (Land insgesamt)	Fluggäste (größter Flughafen)	Aufkommensanteil d. größten Flughafens	Flughäfen mit über 100 000 Fluggästen
Bulgarien	Sofia	2 628 778	1 101 833	41.9	3
Zypern	Larnaca	6 529 896	4 993 903	76.5	2
Tschech. Republik	Praha/Ruzyně	6 325 373	6 077 658	96.1	3
Estland	Tallinn/Ulemiste	584 163	570 409	97.6	1
Ungarn	Budapest/Ferihegy	4 581 559	4 581 559	100.0	1
Lettland	Riga Airport	624 831	623 463	99.8	1
Litauen	Vilnius	650 482	650 482	100.0	1
Malta	Malta/Luqa	2 836 191	2 836 191	100.0	1
Polen	Warsawa	6 163 883	4 325 800	70.2	6
Rumänien	Bucuresti/Otopeni	2 502 827	1 981 508	79.2	2
Slowakei	Bratislava/Ivanka	438 207	288 422	65.8	2
Slowenien	Ljubljana	885 757	885 757	100.0	1
Türkei	Istanbul/Atatürk	33 743 133	12 684 566	37.6	14
<b>Gesamt</b>		<b>68 495 080</b>	<b>41 601 551</b>	<b>60.7</b>	<b>38</b>

### Personenverkehr nach geografischen Gebieten

Aus Tabelle 4 geht hervor, dass die EU für die Kandidatenländer einer der wichtigsten Partner bei der Personenbeförderung im Luftverkehr war. Für alle Kandidatenländer zusammen genommen, entfallen 56 % der Fluggäste auf Verbindungen mit der EU. Allerdings fielen die Anteile der einzelnen Länder sehr unterschiedlich aus und lagen zwischen 84 % (Estland, Malta) und 27 % (Slowakei).

Zahlenmäßig dominiert die Türkei mit 16,5 Mio. Fluggästen, die auf Verbindungen zwischen der Türkei und EU-Mitgliedstaaten befördert wurden, wenngleich dieser Anteil nur 49 % des Gesamtaufkommens in der Türkei ausmachte. Die Türkei verzeichnete das größte Beförderungsvolumen im Luftverkehr mit Deutschland (8,5 Mio. Fluggäste), mit dem Vereinigten Königreich (2,1 Mio.), den Niederlanden (1,6 Mio.) und Frankreich (1,1 Mio.). EU-15 war auch einer der Hauptpartner für Zypern mit 5,1 Mio. Fluggästen (79 % des Gesamtaufkommens). Die meisten Fluggäste entfielen auf Verbindungen mit dem Vereinigten Königreich (nahezu 3 Mio. Fluggäste), mit Griechenland (0,75 Mio.) und Deutschland (0,5 Mio.). Zwischen EU-15 und Malta wurden im Luftverkehr 2,3 Mio. Personen befördert (84 % des Gesamtaufkommens), wobei das Vereinigte Königreich (mit knapp über 1 Million Fluggästen) der wichtigste Partner war.

Deutschland und das Vereinigte Königreich nahmen als Partnerländer eine herausragende Stellung ein. Auf der Liste der 20 Strecken, auf denen 2001 über 300 000 Fluggäste zwischen den Kandidatenländern und den 15 EU-Mitgliedstaaten befördert wurden (Tabelle 5), erscheint Deutschland sechsmal und das Vereinigte Königreich fünfmal.

Gemessen an den Fluggastzahlen haben Verbindungen mit anderen geografischen Gebieten eine weit geringere Bedeutung. Nur knapp über eine halbe Million Fluggäste wurden zwischen Ungarn und den übrigen Kandidatenländern gezählt und annähernd 400 000 zwischen Ungarn und europäischen Ländern mit Ausnahme der EU oder anderer

Kandidatenländer. Andere wichtige Verbindungen bestehen zwischen Zypern und der ehemaligen Sowjetunion und mit dem Nahen und Mittleren Osten. Nicht aus allen Kandidatenländern lagen Daten über Flugverbindungen vor. Zur Schließung von Datenlücken wurden möglichst Spiegelstatistiken aus dem Partnerland herangezogen (siehe „Wissenswertes zur Methodik“). Allerdings war es in gewissen Fällen und insbesondere bei Verbindungen zwischen einigen größeren Kandidatenländern nicht möglich, Schätzungen für bekanntermaßen wichtige Flugverbindungen bereitzustellen.

**Tabelle 4: Personenbeförderung zwischen Kandidatenländern und EU-15 (2001)**

Land	EU-15	
	Zahl d. Fluggäste	Anteil am Gesamtaufkommen in %
Bulgarien*	1.655.163	63%
Zypern	5.145.348	79%
Tschech. Republik*	3.862.265	61%
Estland	475.638	84%
Ungarn	2.785.612	61
Lettland*	377.762	60%
Litauen	414.355	64%
Malta	2.340.261	84
Polen*	3.086.467	50%
Rumänien	1.364.831	58%
Slowakei	109.897	27%
Slowenien*	451.257	51%
Türkei*	16.484.537	49%
<b>Gesamt</b>	<b>38.553.393</b>	<b>56%</b>

\*Wert geschätzt.

Die drei am stärksten frequentierten Verbindungen zwischen einem Flughafen in einem Kandidatenland und einem Flughafen in EU-15 wurden im Luftverkehr zwischen Deutschland und der Türkei registriert. Zwischen Antalya und Düsseldorf wurden 750 000 Fluggäste befördert, auf der Verbindung Antalya – Frankfurt (Main) waren es 614 000 und zwischen Istanbul/Atatürk und Frankfurt (Main) 600 000. An vierter Stelle rangiert Antalya – Amsterdam/Schiphol mit 482 000 Fluggästen. Für den Zusammenhang zwischen Tourismus und Personenbeförderung im Luftverkehr spricht die Tatsache, dass 2001 bei den 20 wichtigsten Verbindungen zwischen einem Kandidatenland und EU-15 zehnmal türkische Flughäfen und fünfmal Flughäfen auf Zypern vertreten sind. Flughäfen in Deutschland und dem Vereinigten Königreich dominieren auch in der Liste der 20 bedeutendsten Partnerflughäfen, deutsche Flughäfen werden neunmal genannt und Flughäfen im Vereinigten Königreich siebenmal (viermal davon London/Heathrow).

Die Struktur der Beziehungen mit den geografischen Gebieten spiegelt sich in den wichtigsten Verbindungen im Personenverkehr eines jeden Landes wider, die in den Tortendiagrammen von Schaubild 8 dargestellt werden.

Die Türkei war das einzige Kandidatenland mit einem signifikanten Anteil des innerstaatlichen Luftverkehrs (37 % aller Fluggäste). Reisende in die EU-Mitgliedstaaten machten 49 % aus, jeder zweite davon war nach Deutschland unterwegs. Im Fall Zyperns entfielen knapp 80 % des Beförderungsvolumens auf die EU und davon wiederum 58 % auf das Vereinigte Königreich und 14 % auf Griechenland. 84 % des maltesischen Luftverkehrs wurden mit der EU abgewickelt, allein 37 % davon auf Verbindungen mit dem Vereinigten Königreich. Die übrigen Strecken teilen sich relativ gleichmäßig auf die übrigen EU-Mitgliedstaaten auf.

Etwa 60 % des Fluggastaufkommens von Ungarn und

Rumänien entfielen auf den Luftverkehr mit der EU, wobei allerdings kein Mitgliedstaat einen dominierenden Anteil aufwies.

**Tabelle 5: Verbindungen zwischen Kandidatenländern und EU-Mitgliedstaaten mit über 300 000**

Rang	Kandidatenland	Partnerland in EU-15	Fluggäste	Anteil am Ges.aufkommen der Kandidatenländer in %
1	Türkei*	Deutschland	8.470.650	12,4%
2	Zypern	Vereinigtes Königreich	2.972.130	4,3%
3	Türkei*	Vereinigtes Königreich	2.112.140	3,1%
4	Türkei*	Niederlande	1.567.541	2,3%
5	Türkei*	Frankreich	1.120.681	1,6%
6	Malta	Vereinigtes Königreich	1.047.156	1,5%
7	Türkei*	Österreich	895.931	1,3%
8	Bulgarien*	Deutschland	853.713	1,2%
9	Ungarn	Deutschland	843.083	1,2%
10	Zypern	Griechenland	745.251	1,1%
11	Tschech. Republik*	Vereinigtes Königreich	735.741	1,1%
12	Polen*	Deutschland	729.109	1,1%
13	Türkei*	Belgien	721.975	1,1%
14	Tschech. Republik*	Deutschland	651.802	1,0%
15	Tschech. Republik*	Spanien	458.989	0,7%
16	Zypern	Deutschland	457.471	0,7%
17	Polen*	Vereinigtes Königreich	452.661	0,7%
18	Tschech. Republik*	Frankreich	416.457	0,6%
19	Türkei*	Italien	412.889	0,6%
20	Tschech. Republik*	Griechenland	380.543	0,6%

\* Wert geschätzt.

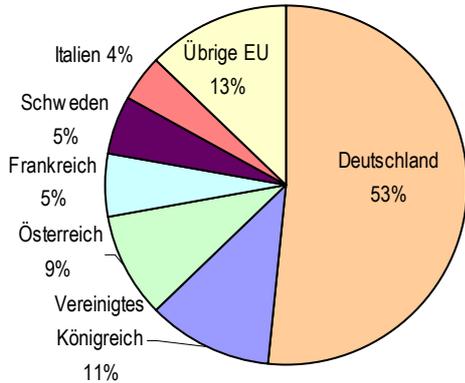
**Tabelle 6: Die 20 wichtigsten Verbindungen zwischen einem Flughafen in einem Kandidatenland und einem Flughafen in EU-15 (nach der Zahl der Fluggäste)**

Rang	Meldeflughafen	Land	Partnerflughafen	EU-Partnerland	Fluggäste
1	Antalya	Türkei	Düsseldorf	Deutschland	749 847*
2	Antalya	Türkei	Frankfurt (Main)	Deutschland	613 890*
3	Istanbul/Atatürk	Türkei	Frankfurt (Main)	Deutschland	599 701*
4	Antalya	Türkei	Amsterdam/Schiphol	Niederlande	482 259*
5	Istanbul/Atatürk	Türkei	London/Heathrow	Vereinigtes Königreich	457 226
6	Larnaca	Zypern	Griechenland-unbekannt	Griechenland	433 908
7	Praha/Ruzyně	Tschech. Republik	London/Heathrow	Vereinigtes Königreich	426 490*
8	Antalya	Türkei	München	Deutschland	415 309*
9	Larnaca	Zypern	London/Heathrow	Vereinigtes Königreich	413 433
10	Istanbul/Atatürk	Türkei	Düsseldorf	Deutschland	401 659*
11	Budapest/Ferihegy	Ungarn	Frankfurt (Main)	Deutschland	386 412
12	Antalya	Türkei	Stuttgart	Deutschland	384 980*
13	Praha/Ruzyně	Tschech. Republik	Frankfurt (Main)	Deutschland	379 636*
14	Antalya	Türkei	Hannover UIR	Deutschland	369 048*
15	Istanbul/Atatürk	Türkei	Amsterdam/Schiphol	Niederlande	367 398*
16	Larnaca	Zypern	Manchester/Intl	Vereinigtes Königreich	366 362
17	Paphos	Zypern	London/Gatwick	Vereinigtes Königreich	361 102
18	Larnaca	Zypern	London/Gatwick	Vereinigtes Königreich	350 127
19	Praha/Ruzyně	Tschech. Republik	Paris/Charles-de-Gaulle	Frankreich	345 844*
20	Budapest/Ferihegy	Ungarn	London/ Heathrow	Vereinigtes Königreich	344 624

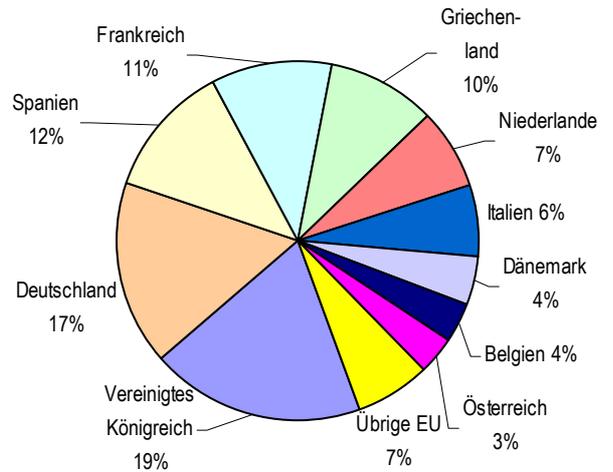
\* Wert geschätzt.

Schaubild 8: Fluggäste im Luftverkehr zwischen einzelnen Kandidatenländern mit EU-15 (einfache Tortendiagramme) bzw. zwischen Kandidatenländern mit Weltregionen und EU-15 (Tortendiagrammpaare) - 2001

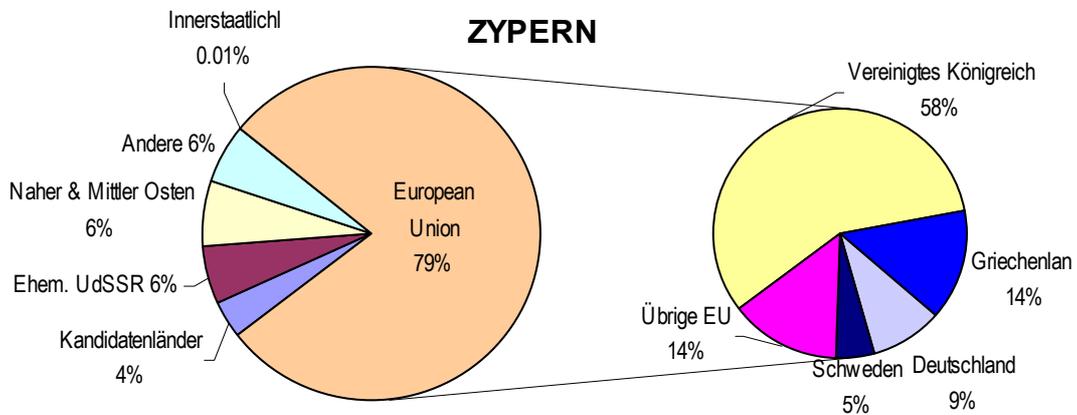
### BULGARIEN



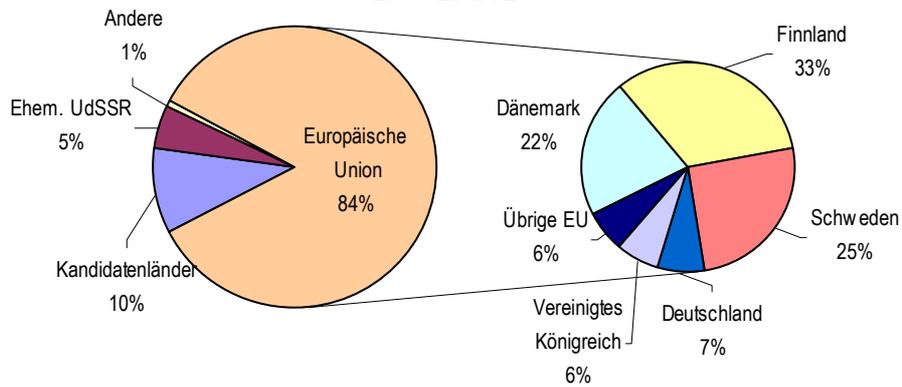
### Tschechische Republik



### ZYPERN



### ESTLAND



### UNGARN

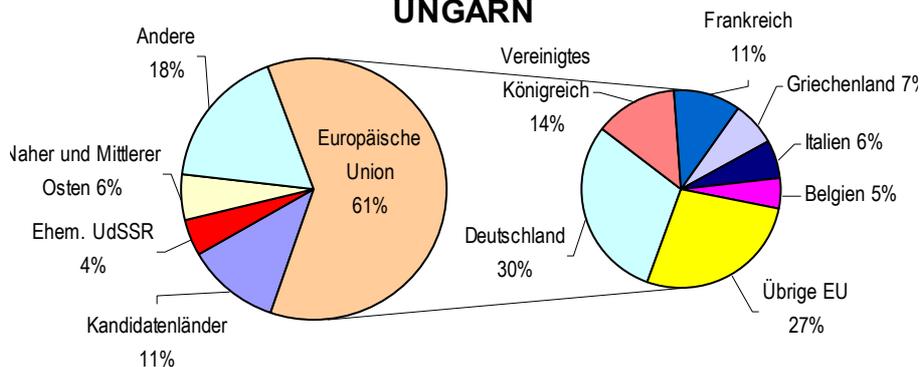
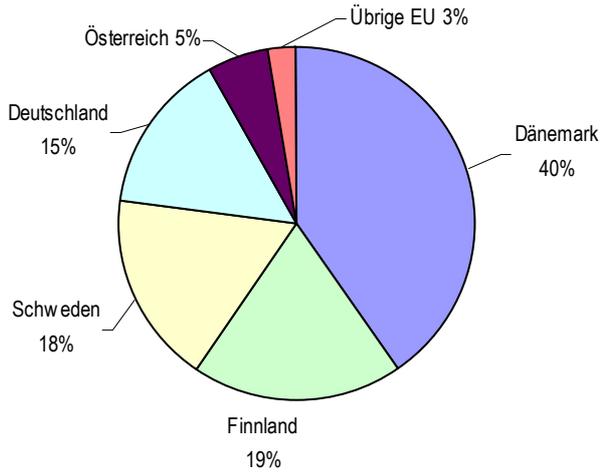
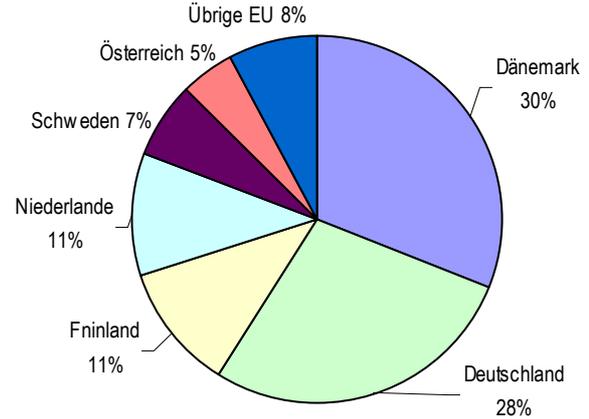


Schaubild 8 (Forts.): Fluggäste im Luftverkehr zwischen einzelnen Kandidatenländern mit EU-15 (einfache Tortendiagramme) bzw. zwischen Kandidatenländern mit Weltregionen und EU-15 (Tortendiagrammpaare) - 2001

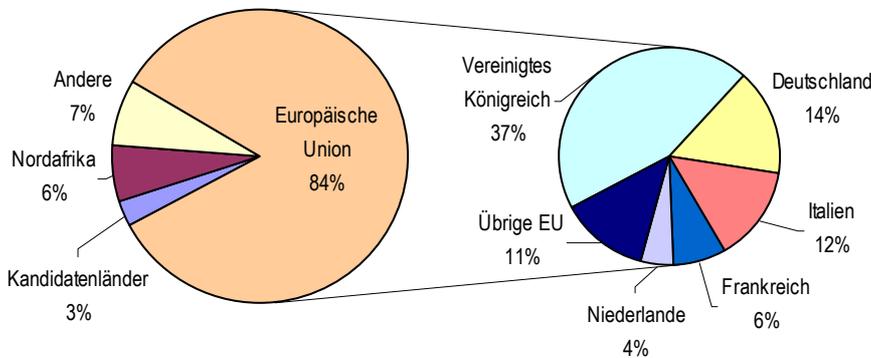
### LETTLAND



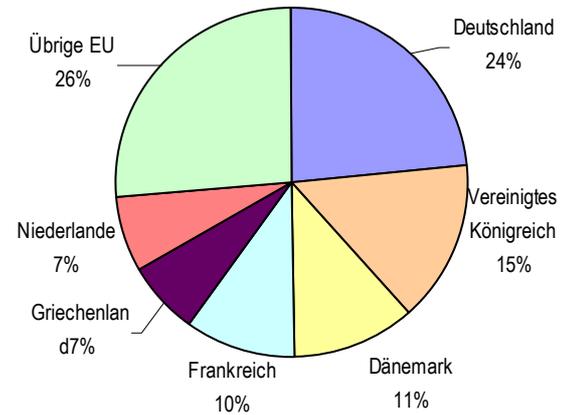
### LITAUEN



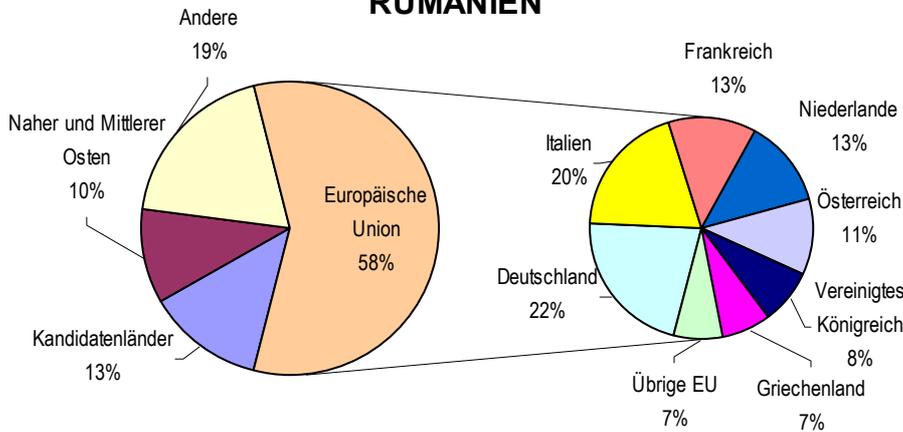
### MALTA



### POLEN



### RUMÄNIEN



### SLOWAKEI

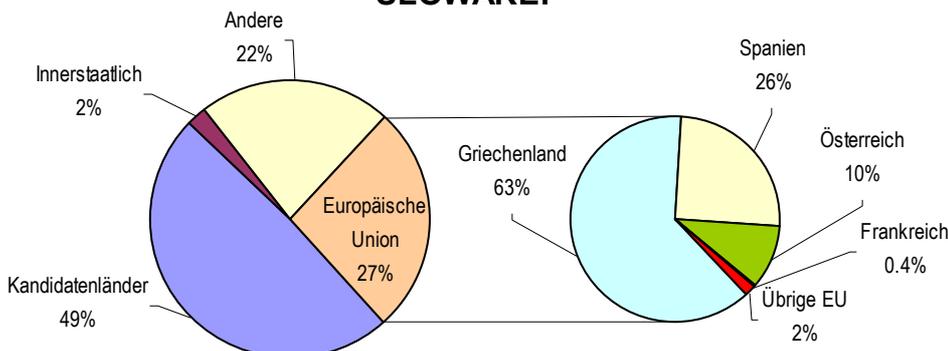
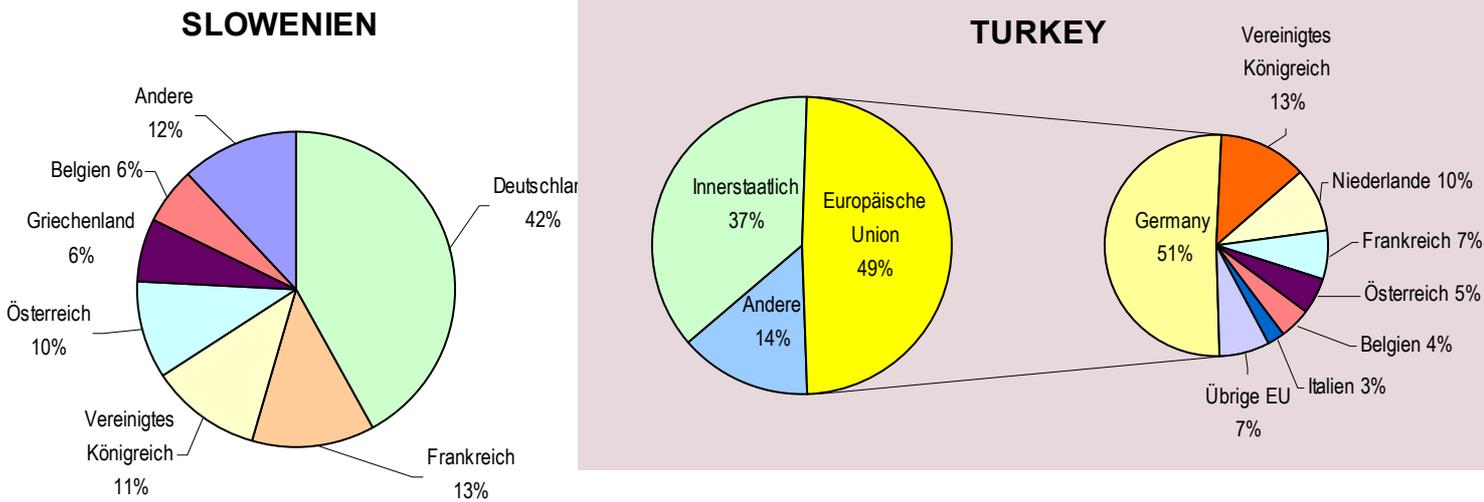


Schaubild 8 (Forts.): Fluggäste im Luftverkehr zwischen einzelnen Kandidatenländern mit EU-15 (einfache Tortendiagramme) bzw. zwischen Kandidatenländern mit Weltregionen und EU-15 (Tortendiagrammpaare) - 2001



## ➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Diese Ausgabe von „Statistik kurz gefasst“ basiert im Wesentlichen auf den Daten, die im Rahmen des PHARE99-Pilotprojekts für die Luftverkehrsstatistik und des MEDSTAT/MED-Trans-Projekts dank der wertvollen Unterstützung durch die zuständigen Behörden jedes einzelnen Landes erhoben wurden.

Alle Länder haben aggregierte Statistiken über die Gesamtzahl der Fahrgäste (Ankünfte und Abflüge), über Fracht und Post (in Tonnen) sowie über die Zahl der gewerblichen Flüge für jeden größeren Flughafen geliefert.

Einige Kandidatenländer haben auch die Zahl der Fluggäste auf Verbindungen von Flughafen zu Flughafen (*airport-to-airport routes*) gemeldet und dafür die *Flight Stage database* und/oder die *On Flight Origin/Destination database* herangezogen.

Bei der **Flight Stage database** (Teilflugstreckendatenbank/A1) wird die Zahl der Fluggäste berücksichtigt, die sich vom vorherigen Flughafen kommend bei der Ankunft auf dem Meldeflughafen oder beim Abflug vom Meldeflughafen zum nächsten Flughafen an Bord des Flugzeugs befinden, während in der **On-Flight Origin/Destination database** („On-Flight“-Streckenherkunfts-/Streckenziel Datenbank/B1) das Fluggastaufkommen auf einem bestimmten Flug mit der gleichen Flugnummer erfasst wird, untergliedert nach Flughafenpaaren entsprechend dem Einsteige- und Aussteigeort dieses Fluges.

Der Unterschied zwischen der Teilflugstreckendatenbank und der „On-Flight“-Streckenherkunfts-/Streckenziel Datenbank wird an folgendem Beispiel deutlich: Fluggäste sind auf einem Flug zwischen den Flughäfen A, B und C unterwegs. Flughafen A meldet für die Teilflugstreckendatenbank 320 an Bord befindliche Fluggäste auf dem Weg zu Flughafen B, für

die „On-Flight“-Streckenherkunfts-/Streckenziel Datenbank meldet er jedoch 140 Fluggäste auf dem Weg nach B und 180 Fluggäste auf dem Weg nach C. Flughafen B meldet für die Teilflugstreckendatenbank 320 Passagiere, die von A kommend an Bord sind und 240 Fluggäste, die sich auf dem Flug nach C an Bord befinden, während er für die „On-Flight“-Streckenherkunfts-/Streckenziel Datenbank 140 Fluggäste von A kommend und 60 Fluggäste nach C fliegend meldet. Flughafen C meldet für die Teilflugstreckendatenbank 240 Fluggäste an Bord von B, für die Streckenherkunfts-/Streckenziel Datenbank jedoch 180 Fluggäste von A und 60 Fluggäste von B.

Die Zahlen für Estland und Ungarn basieren auf dem Teilflugstreckendatensatz (A1), die Angaben für die Tschechische Republik, Zypern, Malta, die Slowakische Republik und Rumänien hingegen auf dem „On-Flight“-Streckenherkunfts-/Streckenziel datensatz (B1).

Für die Kandidatenländer, die keine Daten für Länderverbindungen geliefert haben (Bulgarien, Tschechische Republik, Lettland, Litauen, Polen, Slowenien und die Türkei), wurde das Fluggastaufkommen im Luftverkehr mit den EU-Mitgliedstaaten und anderen Kandidatenländern anhand der Spiegelstatistiken des Partnerlandes geschätzt, die für die regelmäßigen Luftverkehrsstatistiken von Eurostat bereitgestellt wurden. Wenn überdies für EU-Partnerländer die Daten für 2001 nicht verfügbar waren, wurde auf jene für das Jahr 2000 zurückgegriffen (so etwa im Falle Belgiens, Spaniens, Italiens und der Schweiz).

Howard Collings, Marion Biré, Mathieu Erzar, Aline Pennisi und Jelle Bosch haben an dieser Ausgabe von „Statistik kurz gefasst“ mitgearbeitet.

# Weitere Informationsquellen:

## ➤ Datenbanken

New Cronos, Theme 7  
Domain Aviation

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
<b>Eurostat Data Shop</b> <b>Bruxelles/Brüssel</b> <b>PlaniStat Belgique</b> Rue du Commerce 124 Handelsstraat 124 B-1000 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 234 67 50 Fax (32-2) 234 67 51 E-mail: datashop@planiStat.be URL: http://www.datashop.org/	<b>DANMARKS STATISTIK</b> <b>Bibliotek og Information</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Sejrgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: <a href="mailto:lib@dst.dk">lib@dst.dk</a> URL: http://www.dst.dk/bibliotek	<b>STATISTISCHES BUNDESAMT</b> <b>Eurostat Data Shop Berlin</b> Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 BERLIN Tel. (49) 1888 644 94 27/28 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@destatis.de URL: http://www.eu-datashop.de/	<b>INE Eurostat Data Shop</b> Paseo de la Castellana, 183 Despacho 011B Entrada por Estébanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34-91) 583 91 67/ 583 95 00 Fax (34-91) 583 03 57 E-mail: datashop.eurostat@ine.es URL: http://www.datashop.org/	<b>INSEE Info Service</b> <b>Eurostat Data Shop</b> 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33-1) 53 17 88 44 Fax (33-1) 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr	<b>ISTAT</b> <b>Centro di Informazione Statistica</b> <b>Sede di Roma, Eurostat Data Shop</b> Via Cesare Balbo, 11a I-00184 ROMA Tel. (39-06) 46 73 31 02/06 Fax (39-06) 46 73 31 01/07 E-mail: dipdiff@istat.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/Allegati/Eurostatdatashop.html
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NEDERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
<b>ISTAT</b> <b>Ufficio Regionale per la Lombardia</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39-02) 80 61 32 460 Fax (39-02) 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/Allegati/Eurostatdatashop.html	<b>Eurostat Data Shop Luxembourg</b> 46A, avenue J.F. Kennedy BP 1452 L-1014 LUXEMBOURG Tél. (352) 43 35-2251 Fax (352) 43 35-22221 E-mail: dslux@eurostat.datashop.lu URL: http://www.datashop.org/	<b>STATISTICS NETHERLANDS</b> <b>Eurostat Data Shop-Voorburg</b> Postbus 4000 2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-mail: datashop@cbs.nl	<b>Statistics Norway</b> <b>Library and Information Centre</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42/43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no URL: http://www.ssb.no/bibliotek/datashop/	<b>Eurostat Data Shop Lisboa</b> <b>INE/Serviço de Difusão</b> Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351-21) 842 61 00 Fax (351-21) 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	<b>Statistisches Amt des Kantons</b> <b>Zürich, Eurostat Data Shop</b> Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41-1)225 12 12 Fax (41-1)225 12 99 E-mail: datashop@statistik.zh.ch URL: http://www.statistik.zh.ch
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA		
<b>STATISTICS FINLAND</b> <b>Eurostat Data Shop Helsinki</b> <b>Tilastokirjasto</b> PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakatu 13 B, 2.Kerros, Helsinki P. (358-9) 17 34 22 21 F. (358-9) 17 34 22 79 Sähköposti: datashop@stat.fi URL: http://www.tilastokeskus.fi/ttk/kk/datashop/	<b>STATISTICS SWEDEN</b> <b>Information service</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46-8) 50 69 48 01 Fax (46-8) 50 69 48 99 E-post: infoservice@scb.se URL: http://www.scb.se/tjanster/datashop/datashop.asp	<b>Eurostat Data Shop</b> <b>Office for National Statistics</b> Room 1.015 Cardiff Road Newport South Wales NP10 8XG United Kingdom Tel. (44-1633) 81 33 69 Fax (44-1633) 81 33 33 E-mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	<b>HAVER ANALYTICS</b> <b>Eurostat Data Shop</b> 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com URL: http://www.haver.com/		

### Media Support Eurostat (nur für Journalisten):

Bech Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

### Auskünfte zur Methodik:

Vincent Tronet, Eurostat/C2, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 32906, Fax (352) 4301 32289, E-mail: vincent.tronet@cec.eu.int  
ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: [www.europa.eu.int/comm/eurostat/](http://www.europa.eu.int/comm/eurostat/) Dort finden Sie weitere Informationen.

### Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg  
Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709  
URL: http://publications.eu.int  
E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH  
PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ÍSLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARIJA – ČESKÁ REPUBLIKA – CYPRUS  
EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA  
ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

## Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2003 bis 31.12.2003):  
(Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

Alle 9 Themenkreise (etwa 200 Ausgaben)

- Papier: 240 EUR  
Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen.  
Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

- Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)  
Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR
- Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“ (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)  
Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Herr  Frau  
(bitte in Großbuchstaben)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_ Abteilung: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Stadt: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

### Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

- durch Banküberweisung  
 Visa  Eurocard

Karten-Nr.: \_\_\_\_\_ gültig bis: \_\_\_\_/\_\_\_\_

Ihre MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.